

Presseinformation

Neu und preisgekrönt: KYOCERAS kleinster Schwingquarz der Welt bekommt renommierten Forschungspreis

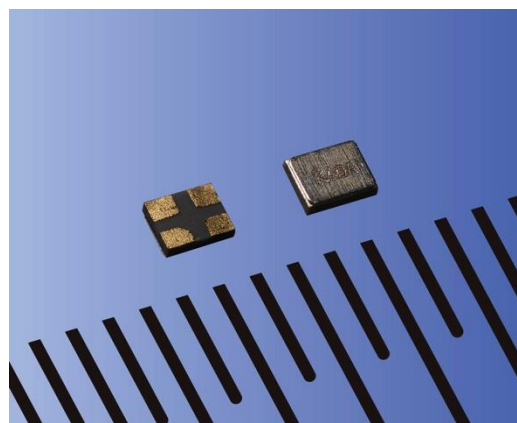
Der Technologiekonzern KYOCERA stellte kürzlich den ultrakleinen Schwingquarz CX1008 vor, der ab 2018 Smartphones, Wearables und IoT-Lösungen noch leistungsfähiger macht. Jetzt bekam die Innovation in Japan den Inoue Harushige Preis.

Kyoto / Neuss, 21. September 2017. Smartphones und Wearables können immer mehr und werden gleichzeitig immer kleiner. Im Zuge des Trends entwickelt sich auch die Elektronik rasant weiter. Ein Vorreiter auf diesem Gebiet ist die Kyocera Crystal Device Corporation, Spezialist für die Produktion von Bauteilen auf Quarzbasis. Der Technologiekonzern entwickelte exklusiv mit Dr. Kazuya Yamamura, Außerordentlicher Professor an der Universität Osaka, den ein Millimeter kleinen Schwingquarz CX1008. Das im Mai 2017 präsentierte Bauteil aus Quarzkristall misst nur 1,0 x 0,8 mm, weist aber die gleichen Charakteristika auf wie sein größerer Vorgänger CX1210. Für diese Leistung erhielten das Unternehmen und der Entwickler jetzt den hoch angesehenen 42. Inoue Harushige Forschungspreis, der jährlich in Japan verliehen wird. Die Jury überzeugt dabei besonders, dass die Kooperation von Wirtschaft und Wissenschaft zu einem marktreifen Produkt führte.

Schwingquarze sind ultrakleine Wunderwaffen, die sicherstellen, dass in digitalen Schaltungen Frequenzen präzise und stabil gehalten werden. Mit dem neuen Schwingquarz CX1008 können nun noch kleinere und leistungsfähigere Smartphones, Hörgeräte und Wearables entwickelt werden. Auch in der Medizintechnik soll das Mini-Bauteil, das ab 2018 produziert wird, zum Einsatz kommen. Ein weiteres Gebiet ist die Entwicklung neuer Oszillatoren für die Fahrzeug-Elektronik, die von Kyocera stark vorangetrieben wird. Für Advanced Driver Assistance Systeme (ADAS), die 5G Mobilkommunikation sowie für IoT-Geräte ermöglicht der Mini-Schwingquarz ebenfalls weitere Miniaturisierungen.



Hideo Tanimoto (links), Präsident der Kyocera Corporation, und Dr. Kazuya Yamamura von der Universität Osaka bei der Preisverleihung.



1,0 x 0,8 mm klein: Der preisgekörnte CX1008 Schwingquarz von Kyocera (Maßstab 0,5 mm).

Für weitere Informationen zu KYOCERA: www.kyocera.de

Über KYOCERA

Die KYOCERA Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 231 Tochtergesellschaften (31. März 2017) bestehenden KYOCERA-Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologiekonzern ist weltweit einer der ältesten Produzenten von Solarenergie-Systemen, mit mehr als 40 Jahren Branchenerfahrung. 2017 belegte Kyocera Platz 522 in der „Global 2000“-Liste des Forbes Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit etwa 70.000 Mitarbeitern erwirtschaftete KYOCERA im Geschäftsjahr 2016/2017 einen Netto-Jahresumsatz von rund 11,86 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u. a. Drucker und digitale Kopiersysteme, mikroelektronische Bauteile und Feinkeramik-Produkte. KYOCERA ist in Deutschland mit zwei eigenständigen Gesellschaften vertreten: der KYOCERA Fineceramics GmbH in Neuss und Esslingen sowie der KYOCERA Document Solutions in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchstdotierten Auszeichnungen für das Lebenswerk hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet zurzeit ca. 400.000 Euro*).

Medienkontakt

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Manager Corporate Communications
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 – 188
Fax: 02131/16 37 – 150
Mobil: 0175/727 57 06
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Serviceplan Public Relations
Daniela Laux
Haus der Kommunikation
Brienner Straße 45 a-d
80333 München
Tel.: 089/2050 4159
E-Mail: d.laux@serviceplan.com